

Einem tüchtigen Buchhändler bietet sich Gelegenheit, sich bei einem gutgehend. Papier- und Schreibwarengeschäft mit Buchbinderei in einer Oberamtsstadt Württembergs mit vorwiegend protest. Bevölkerung

zu beteiligen

oder das Geschäft pachtweise zu übernehmen. Angeb. unter S. M. 7894 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Fertige Bücher.

Berichtigung.

In meiner Novitätenanzeige vom 13. d. M. hat sich bei dem Werk

Bungeroth, Die Offenbarung Johannis

in der Preisangabe ein Fehler eingeschlichen. Dasselbe kostet

brosch. M. 6.— ord.:

geb. M. 7.— ord.

nicht M. 5.—, bezw. M. 6.—.

Leipzig, den 15. Mai 1907.

G. Strübig's Verlag
(M. Ullmann).

② Soeben erschien:

Anleitung

zur

**richtigen Konstruktion,
Aufstellung und Handhabung**

von

Gasheizapparaten

Im Auftrage

des

**Deutschen Vereins von Gas- und Wasser-
fachmännern**

bearbeitet und herausgegeben
von der

Heizkommission

**des Deutschen Vereins von Gas-
und Wasserfachmännern**

unter Mitwirkung des

Herrn Geh. Regierungsrat Rietschel

Professor für Heizung und Lüftung an der
technischen Hochschule zu Berlin

Preis 60 ♂

Wir können nur **fest** und **bar** liefern.
Bestellzettel anbei!

München und Berlin, im Mai 1907.

R. Oldenbourg.

② **Das „Gradiva-Problem“.**

Ein eigenartiger Vorgang ist es, wenn die Wissenschaft einen Dichter kontrollieren will. Ein Wiener Psychiater hat sich der Mühe unterzogen, die entzückende, humorsprühende Novelle

Gradiva

von

Wilhelm Jensen

nach allen Regeln strengster Wissenschaft analytisch zu zergliedern u. vom Standpunkt der Psychopathologie zu beleuchten. Was der Dichter mit feinem, lyrischem Empfinden geschaffen, wird als psychologisches Problem behandelt. Ich benutze diesen Anlass, der gewiss weitere Kreise auf das Buch aufmerksam machen wird, um für diese stimmungsvolle Novelle des greisen Dichters das erneute Interesse des Buchhandels zu erbitten.

Zettel anbei!

Dresden, Mai 1907.

Carl Reissner.

Für jeden Kolonialpolitiker von höchstem Interesse!

② **C. Waldemar Werther**
Eine Reichsansiedelungs-Zentrale

8°. 23 Seiten.

— Ord. 60 ♂, no. 45 ♂, bar 40 ♂. —

Bei dem **wachsenden Interesse** des deutschen Publikums für unsere Kolonien verdient diese geistvolle Schrift des bekannten Forschungsreisenden und Kolonialpolitikers angesichts der aktuellen Kolonialfragen besondere Beachtung. Der Verfasser weist auf die wichtigste Aufgabe unserer Schutzgebiete hin, nämlich auf die Ansiedelung unserer Auswanderer; hierzu fordert er eine staatliche Organisation und Leitung, macht praktische Vorschläge und beweist klar und logisch, dass wir den **Bau von Eisenbahnen** in unseren Kolonien **nur in Verbindung mit einer konzentrierten Ansiedlung** vorzunehmen haben, wodurch das Reich in den meisten Fällen sogar **der Kosten** dafür **enthoben** würde, da sich das **Privatkapital** unter solchen Umständen bei **Aussicht genügender Rentabilität** für den Bahnbau **mehr interessieren** würde.

Wir bitten Sie, Ihre Bestellung auf diese **in kolonialen Kreisen Aufsehen erregende Broschüre** bald an uns aufzugeben und sich dabei des beigebenen Bestellzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 68,
Kochstr. 67.

Hermann Paetel
Verlag.